



An den Grossen Rat

26.1071.01

PD/P261071

Basel, 12. August 2026

Regierungsratsbeschluss vom 11. August 2026

Ausgabenbericht «Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2027 bis 2029»

Inhalt

1. Begehren.....	3
2. Begründung des Begehrens	3
2.1 Ausgangslage	3
2.1.1 Tiefere Beiträge für die neue Laufzeit 2027 bis 2029	3
2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel	4
2.2.1 Allgemeines	4
2.2.2 Leistungsnachweis für die auslaufende Finanzierungsperiode	4
2.2.3 Arbeitsschwerpunkte und Ziele für die neue Finanzierungsperiode	5
2.2.4 Finanzierung.....	5
2.3 Infobest Palmrain	6
2.3.1 Allgemeines	6
2.3.2 Rückblick auf die auslaufende Finanzierungsperiode.....	6
2.3.3 Beseitigung des strukturellen Defizits	6
2.3.4 Ausblick auf die neue Finanzierungsperiode	7
2.3.5 Finanzierung.....	7
3. Beurteilung nach § 3 des Staatsbeitragsgesetzes	8
3.1 Öffentliches Interesse des Kantons an der erbrachten Leistung	8
3.2 Nachweis, dass die Leistung ohne Staatsbeitrag nicht hinreichend erfüllt werden kann	8
3.3 Zumutbare Eigenleistung und Nutzung der übrigen Finanzierungsmöglichkeiten	8
3.4 Sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung.....	8
3.5 Rechtliche Grundlagen.....	9
4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung.....	9
5. Antrag.....	9

1. Begehren

Mit vorliegendem Ausgabenbericht beantragen wir Ihnen für die Jahre 2027 bis 2029 die Fortführung der Finanzierung

- a. des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) im Umfang von 263'259 Franken (87'753 Franken p. a.) sowie
- b. der Informations- und Beratungsstelle (Infobest) Palmrain in der Höhe von 63'000 Franken (21'000 Franken p. a.).

Das Begehren für die Finanzierung dieser beiden Einrichtungen wird, wie bereits in den Vorjahren, in einem Ausgabenbericht zusammengefasst. Die beantragten Staatsbeiträge des Kantons Basel-Stadt an den TEB und an die Infobest Palmrain sind im Budget 2027 eingestellt.

2. Begründung des Begehrens

2.1 Ausgangslage

Der TEB dient als Kooperationsgefäss auf lokaler Ebene für die trinationale Agglomeration rund um Basel. Mit der Infobest Palmrain verfügt dieser Raum zudem über einen kompetenten und bürgerinnen-/bürgernahen Dienstleister für grenzüberschreitende Fragen mit primär arbeitsmarktlischem und sozialversicherungsrechtlichem Charakter.

Beide Organisationen werden seit ihrer Gründung trinational finanziert. Sie sind im gleichen Gebäude in der Maison Trirhena bei der Palmrainbrücke angesiedelt. Trotz unterschiedlicher Aufgabenfelder arbeiten sie eng zusammen und nützen zur Kostenoptimierung infrastrukturelle Synergien. Für die Schweizer Seite leisten die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft den Hauptfinanzierungsanteil. Weitere Schweizer Akteure tragen in geringerem Umfang ebenfalls zur Finanzierung bei.

Die Finanzierungs- und Leistungsvereinbarungen zwischen den Finanzierungspartnern und dem TEB sowie der Infobest Palmrain für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an diesen beiden Gremien laufen Ende 2026 aus und müssen für die Periode 2027 bis 2029 erneuert werden.

Mit Schreiben vom 16. Juni 2025 hat der Regierungspräsident die Regiokommission des Grossen Rates informiert, dass der Regierungsrat nach Ablauf der ordentlichen Finanzierungsperiode 2023 bis 2025 für das Jahr 2026 eine einjährige Zwischenfinanzierung von TEB und Infobest Palmrain sichergestellt hat. Dies wurde nötig, weil sich die Partner in Deutschland und Frankreich für alle Informations- und Beratungsstellen entlang des Oberrheins eine zeitgleiche Laufzeit ab 2027 gewünscht hatten. In der Folge wurde auf Antrag der Schweizer Delegation auch beim TEB die Periodizität angepasst.

Ein Gleichschritt der Finanzierungsperioden der beiden Institutionen bleibt eine ideale Lösung, weil dies dem Regierungsrat weiterhin ermöglicht, für neue dreijährige Finanzierungsperioden beider Institutionen mit einem einzigen Ausgabenbericht an den Grossen Rat zu gelangen.

2.1.1 Tiefere Beiträge für die neue Laufzeit 2027 bis 2029

Im Vergleich zur laufenden Periode sind für den Kanton Basel-Stadt für beide Einrichtungen geringere Ausgaben vorgesehen. Während der tiefere Staatsbeitrag an den TEB bei gleichbleibendem Budget auf einen vorteilhafteren Wechselkurs von 1.00 CHF zu 1.00 Euro zurückzuführen ist (2023 bis 2025/26 = 1.00 CHF zu 1.05 Euro), fällt der Staatsbeitrag für die Infobest Palmrain aufgrund einer Neustrukturierung der Beiträge der Finanzierungspartner tiefer aus. Die Gründe dafür werden in Kapitel 2.3. näher erläutert.

Bei gleichbleibendem Verteilungsschlüssel der Schweizer Kofinanzierungspartner ergibt sich daraus folgende Übersicht (vgl. dazu auch die Ausführungen in Kapiteln 2.2 und 2.3):

<i>Wechselkurs von 1 Euro zu 1 CHF</i>	BS		BL	AG
	2027–2029	p.a.	2027–2029	2027–2029
Trinationaler Eurodistrict Basel	263'259 CHF*	87'753 CHF*	263'259 CHF**	58'502 CHF
Infobest Palmrain	BS***		BL***	
	63'000 CHF	21'000 CHF	63'000 CHF	
Total	<u>326'259 CHF</u>	<u>108'753 CHF</u>	<u>326'259 CHF</u>	<u>58'502 CHF</u>

* inkl. Beitrag der an einer Kofinanzierung beteiligten Gemeinde Riehen im Umfang von 2'358 Franken (vgl. Beilage 4).

** inkl. Beiträge der für eine Kofinanzierung angefragten Gemeinden Allschwil und Binningen im Umfang von je 2'358 Franken.

*** inkl. anteilmässiger Deckungsbeitrag für weitere Schweizer Akteure (vgl. auch Ausführungen in Kapitel 2.3.5)

2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel

2.2.1 Allgemeines

Der TEB wirkt seit 2007 als Plattform für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im trinationalen Raum Basel auf lokaler und kommunaler Ebene. Er bezweckt die Entwicklung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten, Gemeinden, Gemeindeverbänden, regionalen Gebietskörperschaften und kommunalen Zweckverbänden in der trinationalen Agglomeration Basel, die rund 900'000 Einwohnerinnen und Einwohner umfasst. Im TEB widmen sich die politischen Vertreterinnen und Vertreter und die Verwaltungen der Gebietskörperschaften der drei Länder Frankreich, Deutschland und Schweiz wichtigen grenzüberschreitenden Fragen. Ziel ist es, mit gemeinsamen Positionen und Projekten den gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum der trinationalen Agglomeration Basel zu stärken sowie die regionale Identität zu fördern.

Der TEB ist als Verein nach französischem Recht mit Sitz in Saint-Louis organisiert. Mitglieder des Vereins sind 83 Gemeinden, Gebietskörperschaften und Gemeindeverbände, welche die Mitgliederversammlung bilden. Schweizer Kofinanzierungspartner im TEB sind neben den drei Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau die Gemeinden Riehen, Allschwil und Binningen. Des Weiteren sind 42 Gemeinden aus den genannten drei Kantonen sowie den solothurnischen Bezirken Thierstein und Dorneck, der Fricktal Regio Planungsverband im Kanton Aargau sowie das Forum Schwarzbubenland im Kanton Solothurn Mitglieder des TEB.

2.2.2 Leistungsnachweis für die auslaufende Finanzierungsperiode

In der Finanzierungsperiode 2023 bis 2025/26 hat sich der TEB in folgenden Handlungsfeldern engagiert¹:

- Raumplanung und Landschaft: Koordination, Abstimmung und stärkere Vernetzung innerhalb der trinationalen Agglomeration (Projekte 3 Land, NOVA-Brücke);
- Gründung der Arbeitsgruppe Wald zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung;
- Gesundheitskooperation: Der TEB hat sich intensiv mit grenzüberschreitenden Fragestellungen aus dem Bereich Gesundheit auseinandergesetzt. Dieses Engagement hat unter anderem zum

¹ Vgl. auch <https://www.eurodistrictbasel.eu/de/services/downloads.html>

Zustandekommen einer Kooperationsvereinbarung für die Aufnahme von Notfallpatienten aus dem Südschweiz im Unispital geführt, die im Dezember 2025 unterzeichnet wurde;

- Mobilität und Verkehr: Lancierung des INTERREG VI Projekts «Grenzüberschreitende Verkehrsanalyse» zur systematischen Ermittlung des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie Inbetriebnahme der neuen Buslinie 220 FREUND (FRankreich-EUroAirport-Navette-Deutschland), die Lörrach mit dem EuroAirport verbindet.
- Zivilgesellschaft: Stärkung der Verständigung und der gemeinsamen Identität der Dreiländerregion (Schüleraustausch, Mehrsprachigkeit, Begegnungsprojekte, Dreiländer-Region).

2.2.3 Arbeitsschwerpunkte und Ziele für die neue Finanzierungsperiode

Der TEB hat im Juni 2022 eine Strategie mit Zeithorizont 2030 verabschiedet. Im Zentrum stehen folgende Ziele: Die politische Governance-Funktion des TEB, der als Plattform der politischen Zusammenarbeit die lokalen politischen Vertreterinnen und Vertreter aus dem Dreiländer zusammenbringt, soll gestärkt werden. Eine Reflexion über die prioritären Tätigkeiten des TEB soll es ermöglichen, sich mit möglichst aktuellen Herausforderungen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auseinander zu setzen. Auch soll der Einsatz des TEB für das zivilgesellschaftliche Engagement sichtbarer gemacht und neue zivilgesellschaftliche Initiativen angestossen werden.

Darauf abgestützt verfolgt der TEB in den kommenden drei Jahren das Ziel, gegenüber der Öffentlichkeit, Akteuren der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie bei den Mitgliedsgemeinden die Kommunikationsarbeit zu verstärken. Hierfür ist unter anderem eine stärkere Präsenz des TEB in den sozialen Medien sowie einen aktiven Erfahrungsaustausch mit anderen europäischen Grenzregionen vorgesehen.

Mit der Beteiligung am Interreg Kleinprojektfonds (KPF) TriSolutions EU bietet sich dem TEB ab Herbst 2026 eine Gelegenheit, weitere Projekte im Bereich der Verwaltungskooperation zu lancieren und zu betreuen. Der KPF läuft bis Ende 2028. Den Auftakt macht eine Infoveranstaltung des Projektträgers an der Vorstandssitzung vom Oktober 2026. Ausserdem soll basierend auf dem Raumkonzept Oberrhein die Arbeitsgruppe Raumordnung neue Impulse für ihre Arbeit erhalten. Das Raumkonzept wurde anlässlich der TEB-Mitgliederversammlung vom 19. Juni 2026 durch eine Vertretung des Bau- und Verkehrsdepartements Basel-Stadt vorgestellt.

2.2.4 Finanzierung

Um die geplanten Ziele zu erreichen, ist der TEB auf den weiteren Betrieb seiner Geschäftsstelle bei der Palmrainbrücke angewiesen. Im Unterschied zu den Kooperationspartnerinnen und -partnern auf deutscher und französischer Seite engagieren sich im TEB in finanzieller Hinsicht auf Schweizer Seite primär die Kantone. Da es sich beim TEB in erster Linie um ein interkommunales Kooperationsgefäss handelt, war es den Kantonen in den vergangenen Jahren ein Anliegen, auch auf Schweizer Seite die Gemeinden verstärkt einzubinden. Dies kann insofern als gelungen bezeichnet werden, als mit den Gemeinden Binningen (bis Ende 2021) und Rheinfelden (in der Person des Stadtammanns Franco Mazzi bis Ende 2025) sowie Stephanie Erni (seit 2026 als Vertreterin der solothurnischen Gemeinden aus dem Schwarzbubenland) der Einsitz einer Gemeindevertretung im Präsidium gewährleistet werden konnte.

Mit den Gemeinden Allschwil und Binningen haben in der laufenden Finanzierungsperiode zwei Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft Kofinanzierungen geleistet. Im Kanton Basel-Stadt hat sich die Gemeinde Riehen mit einem jährlichen Beitrag von 2'358 Franken beteiligt. Damit wurden beide Kantone finanziell entlastet.

Das Budget und damit die Kofinanzierungssumme 2027 bis 2029 für den TEB entspricht derselben Summe wie 2023 bis 2025/26, nämlich 390'013 Euro (vgl. Beilage 2). Dieser Betrag wird trinational im Verhältnis 50% (CH) zu 25% (D) zu 25% (F), sowie innerhalb der Schweiz im Verhältnis 45% (BS) zu 45% (BL) zu 10% (AG) aufgeteilt. Am Schweizer Anteil von 195'006 Euro p. a. beteiligen sich die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft paritätisch. Daraus ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt für die Jahre 2027 bis 2029 (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.00 Franken pro Euro) ein Finanzierungsbedarf von 263'259 Franken bzw. 87'753 Franken p. a. (bisher 276'423 Franken beziehungsweise 92'141 Franken bei einem Umrechnungskurs von 1.05 Franken pro Euro). Hiervon kann die bereits zugesagte Beteiligung der Gemeinde Riehen im Umfang von 2'358 Franken pro Jahr in Abzug gebracht werden (vgl. Beilage 4).

2.3 Infobest Palmrain

2.3.1 Allgemeines

Die Infobest Palmrain ist Anlaufstelle und Kompetenzzentrum für alle Fragen aus dem grenzüberschreitenden Alltag für die Bevölkerung und für die Wirtschaft. Als niederschwellige, bürgerinnen- und bürgernahe Informationsstelle bietet sie unter anderem Bürgerinnen und Bürgern, die durch einen Behördengang jenseits der Grenze vor Probleme gestellt werden, Informationen und Orientierungshilfen an. Entsprechend wird das Angebot hauptsächlich von Privatpersonen benutzt, wobei etwa zwei Drittel Arbeitnehmer sind.

2.3.2 Rückblick auf die auslaufende Finanzierungsperiode

In der Staatsbeitragsperiode 2023 bis 2025/26² gingen pro Jahr zwischen 6'500 bis 7'000 Anfragen zu zahlreichen Themenfeldern ein. Bei fast der Hälfte der Anfragen ging es um Versicherungsfragen wie Krankenversicherungen und Altersvorsorge. Mehrheitlich betrafen die Anfragen die Schweiz, was darauf zurückzuführen ist, da die Schweiz in der trinationalen Region das Hauptbeschäftigungsland ist und von den vielen Grenzgängerinnen und Grenzgängern profitiert.

Als überaus anspruchsvoll haben sich für das Team der Infobest Palmrain die Jahre 2025 und 2026 entpuppt: die Vorbereitungen zur Weiterfinanzierung 2027 bis 2029 inkl. Bemühungen zur Beseitigung eines strukturellen Defizits sowie die Durchführung von drei Aufsichtsgremiums- und drei Ausschuss-Sitzungen haben das Team stark in Anspruch genommen. Infolge einer Frühpensionierung und krankheitsbedingten Ausfällen musste im Jahr 2026 zudem die gesamte Arbeit zeitweise mit weniger als der Hälfte des ordentlichen Personalbestands aufgefangen werden.

Trotz dieser schwierigen Umstände konnten die wichtigsten Dienstleistungen mehrheitlich auftragsgemäss sichergestellt werden. Parallel dazu wurden in Abstimmung mit dem TEB ein neuer Server in Betrieb genommen, der Wechsel zu einem neuen IT-Betreuer vollzogen, die Reduktion der Palmrain-Mietfläche umgesetzt und die Büros umgeräumt. Ausserdem wurde das Projekt Infobest 4.0 aktiv begleitet und der Relaunch von infobest.eu vorbereitet.

2.3.3 Beseitigung des strukturellen Defizits

Im Verlauf der Finanzierungsperiode 2023 bis 2025 hat sich bei der Infobest Palmrain ein durchschnittliches strukturelles Defizit im Umfang von ca. 2.9 % des Betriebsertrags ergeben. Dieses Defizit wurde jeweils auf die drei Länderdelegationen aufgeteilt. Dadurch entstanden dem Kanton Basel-Stadt Zusatzaufwendungen von 4'753 Franken (2023), ca. 6'500 Franken (2024) und ca. 8'700 Franken (2025). Aufgrund von Wechselkursvorteilen konnten diese Fehlbeträge kompensiert beziehungsweise mussten die jährlich zur Verfügung stehenden Budgets nicht überschritten werden.

² Vgl. auch <https://www.infobest.eu/de/ueber-infobest/palmrain>

Für das Betriebsjahr 2026 wird voraussichtlich ein letztes Defizit resultieren. Auch dieser Fehlbetrag kann innerhalb des bestehenden, kantonalen Budgets finanziert werden.

Zur Beseitigung des strukturellen Defizits hat das Aufsichtsgremium der Infobest Palmrain mit aktiver Unterstützung der Schweizer Delegation diverse Massnahmen in die Wege geleitet. Die wichtigste Massnahme besteht in einer Verschiebung der Schweizer Personalstelle in das Budget der IKRB (vgl. dazu auch die Ausführungen im Kapitel 2.3.5).

2.3.4 Ausblick auf die neue Finanzierungsperiode

Mit Ablauf des Interreg-Projekts «Infobest 4.0 – Service Zentrum Oberrhein» ergeben sich für das gesamte Infobest-Netzwerk am Oberrhein Fragestellungen, mit denen sich das Aufsichtsgremium in den nächsten Jahren befassen wird. Das Projekt beinhaltet im Wesentlichen eine Stärkung und Weiterentwicklung des Infobest-Netzwerkes mittels einer Koordinierung, einer Digitalisierung der Prozesse und Beratungstätigkeit sowie einer Verstärkung der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Dieses Projekt endet im September 2028. Aktuell werden im Rahmen dieses Projektes fünf Stellen finanziert. Es bedarf einer Abstimmung mit den weiteren Partnern, welche Stelle in welcher Form weiterfinanziert werden sollen.

Des Weiteren haben die Infobesten am Oberrhein in Zusammenarbeit mit EURES-T Oberrhein und dem Expertenausschuss «Grenzgängerinnen und Grenzgänger» der Oberrheinkonferenz (ORK) eine Liste von 50 rechtlich-administrativen Hindernissen im grenzüberschreitenden Kontext erarbeitet. Diese Liste wurde an der 34. Sitzung der Regierungskommission Oberrhein vom 3. November 2025 der nationalstaatlichen Ebene übergeben, verbunden mit der Bitte, die entsprechenden Herausforderungen anzugehen und anlässlich der 35. Sitzung im Jahr 2026 über die Ergebnisse zum Abbau dieser Hindernisse zu berichten. Es ist davon auszugehen, dass sich die Infobest Palmrain in den kommenden Jahren weiterhin mit diesem Thema beschäftigen wird, gleichzeitig aber auch vom Abbau einiger dieser Grenzhindernisse wird profitieren dürfen.

2.3.5 Finanzierung

Die Finanzierung der Infobest Palmrain wird zu je einem Drittel durch die Trägerschaft in Deutschland, Frankreich und der Schweiz getragen. Am Schweizer Anteil von 42'000 Franken p. a. beteiligen sich die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft paritätisch. Im Rahmen des Schweizer Kofinanzierungsanteils leisten zudem weitere kantonale und kommunale Akteure aus der Nordwestschweiz sowie der Arbeitgeberverband Basel Beiträge in angefragtem oder bereits bestätigtem Umfang. Dabei handelt es sich nach aktuellem Wissensstand zur Entlastung der kantonalen Budgets um folgende Partner, die gegenüber den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie der Regio Basiliensis (IKRB) Verpflichtungserklärungen unterzeichnen und Einsitz im Aufsichtsgremium nehmen werden:

Institution / Körperschaft	Jahresbeitrag 2027–2029
Kanton Aargau	5'000 CHF
Gemeinde Allschwil (BL)	1'600 CHF
Gemeinde Bettingen (BS)	600 CHF
Gemeinde Binningen (BL)	1'600 CHF
Gemeinde Riehen (BS)	2'700 CHF
Stadt Rheinfelden (AG)	2'700 CHF
Regio Basiliensis	600 CHF
Arbeitgeberverband Basel	2'700 CHF
Total	17'500 CHF

Konkret ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt in den Jahren 2027 bis 2029 ein Finanzierungsbedarf von 63'000 Franken beziehungsweise 21'000 Franken p. a. (bisher 250'440 Franken beziehungsweise 62'610 Franken). Dies entspricht gegenüber dem Beitrag für die Periode 2023 bis 2025/26 einer jährlichen Reduktion von 41'610 Franken. Dieser tiefere Beitrag ist auf eine

Verschiebung der Kosten der Schweizer Personalstelle in der Höhe von 71'715 Franken p. a. in das Budget der Interkantonalen Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis (IKRB) als Anstellungsbehörde zurückzuführen (vgl. Ratschlag bzw. Schreiben des Regierungsrates vom 13. Mai 2026 an den Grossen Rat Nr. 26.0645.01).

Die vorgelegte Vereinbarung (vgl. Beilage 3) wird von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie vom Verein Regio Basiliensis als kassenführende Stelle der Infobest Palmrain unterzeichnet.

3. Beurteilung nach § 3 des Staatsbeitragsgesetzes

3.1 Öffentliches Interesse des Kantons an der erbrachten Leistung

Die Dreiländer-Agglomeration und ihr Siedlungs- und Wirtschaftsgebiet sind über die Grenzen hinaus zusammengewachsen. In einer Zeit zunehmender internationaler Spannungen und Unsicherheiten gewinnen die grenzüberschreitenden Beziehungen zunehmend an Bedeutung. Wichtige Aufgaben in der trinationalen Region können nicht alleine durch einen Kanton wahrgenommen werden, sondern bedürfen einer Abstimmung der Gebietskörperschaften dies- und jenseits der Landesgrenzen. Die Beteiligung und Finanzierung des TEB durch den Kanton rechtfertigt sich durch den regionalen Aspekt der TEB-Schwerpunktthemen (insbesondere öffentlicher Verkehr und Bürgerinnen-/Bürgerbegegnung).

Die Infobest Palmrain bietet ergänzend dazu bürgerinnen- und bürgernah Hilfestellungen bei grenzüberschreitenden Fragestellungen. Sie trägt damit der starken sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Verflechtung unserer Region und ihrer Einwohner Rechnung und entlastet mit ihrer Arbeit die Kantonsverwaltungen. Die Notwendigkeit der Einrichtung ergibt sich aufgrund der ausgewiesenen, beständigen Nachfrage.

3.2 Nachweis, dass die Leistung ohne Staatsbeitrag nicht hinreichend erfüllt werden kann

Der Nachweis, dass die Aufgaben und Leistung des TEB ohne Staatsbeitrag nicht oder nicht hinreichend erbracht werden können, ist durch die Tatsache gegeben, dass sich planerische und grenzüberschreitende öffentliche Projektarbeit nicht über Benutzerinnen und Benutzer finanzieren lässt. Der Betrieb der Geschäftsstelle kann nur durch öffentliche Finanzierung erfolgen. Ohne das finanzielle Engagement der Kantone könnte der TEB-Verein die Aufgaben gemäss Leistungsvereinbarung nicht erfüllen. Die Infobest Palmrain ist seit ihrem Bestehen Empfängerin von Staatsbeiträgen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Eine Refinanzierung der Einrichtung durch Nutzerinnen-/Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen als nicht machbar erwiesen. Angesichts des hohen Anteils an Leistungen für die Kantone (gemäss Pflichtenheft) ist der Nachweis erbracht, dass die Aufgabe ohne den Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.

3.3 Zumutbare Eigenleistung und Nutzung der übrigen Finanzierungsmöglichkeiten

Eine Refinanzierung des TEB und der Infobest Palmrain durch Nutzerinnen-/Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen und den staatlichen Regelungen in Frankreich als nicht machbar erwiesen.

3.4 Sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung

Die Mitwirkung im Vorstand und der fachlichen Koordinationsgruppe des TEB sowie im Aufsichtsgremium und der Projektgruppe der Infobest Palmrain ermöglicht dem Kanton eine aktive Steuerung bezüglich Betriebsführung einerseits und inhaltlicher Arbeit andererseits. Der Districtsrat mit

Vertreterinnen und Vertretern des Grossen Rats, des Landrats und der Gemeinden gewährleistet die jeweilige Rückkoppelung der Aktivitäten mit der Legislative. Die Jahresrechnungen des Eurodistrict werden jeweils durch eine externe Rechnungsprüfung kontrolliert und durch die Mitgliederversammlung genehmigt. Die Verantwortung für die finanzielle Abwicklung der Infobest Palmrain hat seit ihrem Bestehen (1993) die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach den schweizerischen Bestimmungen für Buchführung und Rechnungsprüfung durch die Finanzkontrolle Basel-Stadt kontrolliert.

3.5 Rechtliche Grundlagen

Gemäss § 3 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt «Kantons- und länderübergreifende Zusammenarbeit» streben die Behörden des Kantons in der Region eine Verstärkung der Zusammenarbeit an. Sie arbeiten zur Erfüllung gemeinsamer oder regionaler Aufgaben mit den Behörden der Kantone, insbesondere des Kantons Basel-Landschaft, der Gemeinden der Agglomeration und der Region Oberrhein zusammen. Eines der Ziele des Legislaturplans 2025 bis 2029 des Regierungsrats des Kantons Basel-Stadt ist es, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Nachbarländern zu stärken. Darüber hinaus sollen Grenzhindernisse abgebaut und die Zusammenarbeit am Oberrhein verbessert werden. Der TEB und die Infobest Palmrain leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ausgabenbericht gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltsgesetz) vom 14. März 2012 überprüft. Eine Regulierungsfolgenabschätzung ist nicht erforderlich.

5. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilagen

- Entwurf Grossratsbeschluss
- Budget und Finanzierungsvereinbarung Trinationaler Eurodistrict Basel 2027–2029
- Budget und Entwurf Vereinbarung Infobest Palmrain 2027–2029
- Schreiben der Gemeinde Riehen betreffend Fortführung der Kofinanzierung für den TEB 2027 bis 2029

Grossratsbeschluss

Ausgabenbericht «Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2027 bis 2029»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ausgabenbericht des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel wird für die Jahre 2027 bis 2029 eine Ausgabe von maximal Fr. 263'259 (Fr. 87'753 pro Jahr) bewilligt
2. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung der Infobest Palmrain wird für die Jahre 2027 bis 2029 eine Ausgabe von maximal Fr. 63'000 (Fr. 21'000 pro Jahr) bewilligt.
3. Dieser Beschluss wird unter dem Vorbehalt gefasst, dass die Kantone Basel-Landschaft und Aargau sowie die deutschen und französischen Träger ihre Beiträge an den Trinationalen Eurodistrict Basel und an die Infobest Palmrain im vereinbarten Umfang ebenfalls beschliessen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Village-Neuf, 19.06.2026	BUDGET	BUDGET	BUDGET
Alle Beträge sind in Euro	2027	2028	2029
1-TEB BETRIEB			
Subvention Schweiz TEB (inkl. Kommunikation)	182 507	182 507	182 507
Subvention Schweiz Begegnungsfonds	12 500	12 500	12 500
Subvention Deutschland - TEB (inkl. Kommunikation)	91 253	91 253	91 253
Subvention Deutschland Begegnungsfonds	6 250	6 250	6 250
Subvention Frankreich - TEB (inkl. Kommunikation)	91 253	91 253	91 253
Subvention Frankreich Begegnungsfonds	6 250	6 250	6 250
Subventionen	390 013	390 013	390 013
Mitgliederbeiträge Schweiz	12 300	12 300	12 300
Mitgliederbeiträge Deutschland	5 100	5 100	5 100
Mitgliederbeiträge Frankreich	2 800	2 800	2 800
Mitgliederbeiträge	20 200	20 200	20 200
Sonstige Erträge	-	-	-
Rückstellungsauflösung	-	-	-
Anteil Regionalzuschuss auf Ergebnis übertragen - Server	406	406	406
Weiterbelastung Infobest-Kosten: Server-Wartung	237	240	240
Sonstige Erträge	643	646	646
GESAMTEINNAHMEN BETRIEB	385 625	385 625	385 625
Büromaterial, Kleingeräte, Kopien, Webex	3 000	3 000	3 000
Mieten	17 485	17 520	17 520
Nebenkosten	14 000	14 000	14 000
Verschiedene Mieten	1 850	1 850	1 850
Instandhaltung, Reparaturen	-	-	-
Wartung	1 400	1 400	1 400
Versicherungen	3 500	3 500	3 500
Zeitungen und Dokumentation	1 600	1 600	1 600
KI-Abonnement	2 000	2 000	2 000
Kommunikation - Website	9 000	9 000	9 000
Geschenke für Referenten	400	400	400
Reisen und Fahrten	4 000	4 000	4 000
Sonderveranstaltung (20-jähriges Jubiläum)	8 000		
Empfänge	1 500	1 500	1 500
Portokosten	1 000	1 000	1 000
Telekommunikationskosten	5 500	5 500	5 500
Bankgebühren	1 000	1 000	1 000
Pflichtbeitrag -M.O.T.	3 500	3 500	3 500
Sonstige Beiträge	50	50	50
Begegnungsfonds	25 000	25 000	25 000
Verwaltungskosten 15% 3LAND	- 11 457	- 12 301	- 12 424
Verwaltungskosten 15% Brücke NOVA	- 3 964	- 4 004	- 1 823
Kosten Vorbereitung und Projektabschluss Brücke NOVA			- 11 000
Verwaltungskosten 15% Verkehrsanalyse TEB	- 3 347	- 3 381	
Kosten Vorbereitung und Projektabschluss Verkehrsanalyse TEB			- 11 000
Betriebsausgaben	85 017	76 134	59 573
Honorare -Abschlussprüfer TEB	6 000	6 000	6 000
Honorare -Abschlussprüfer Projekte	7 500	7 500	7 500
Honorare -Buchhaltung TEB und Soziales	10 000	10 000	10 000
Honorare -Buchhaltung Projekte	5 320	5 320	2 820
Kosten Districtsrat: Dolmetschen	6 000	6 000	6 000
Übersetzung	4 000	4 000	4 000

Village-Neuf, 19.06.2026	BUDGET	BUDGET	BUDGET
Alle Beträge sind in Euro	2027	2028	2029
1-TEB BETRIEB			
Externe Beratung	38 820	38 820	36 320
Löhne und Gehälter (mittlere Steigerung 1% / Jahr gemäß CNER UCCAR)	257 617	263 081	254 714
Sozialabgaben	110 932	113 955	111 452
Praktikant/in	4 800	4 800	
Fortbildungskosten			
Betriebsmedizin, Apotheke	800	800	800
Lohnsteuer und Ausbildungsabgaben	4 121	4 208	4 075
Weihnachtsgeschenke für Mitarbeitende	1 400	1 400	1 200
Projektübernahme 3LAND	- 76 380	- 82 005	- 82 824
Projektübernahme NOVA	- 26 427	- 26 691	- 12 155
Projektübernahme FREUND	- 5 523		
Projektübernahme Verkehrsanalyse TEB	- 22 315	- 22 538	
Personalkosten	249 025	257 010	277 262
Verschiedene laufende Betriebskosten	-	-	-
Währungsdifferenzen	-	-	-
Sonstige außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
Projektabschlusskosten	-	-	-
Abschreibungen auf Anlagevermögen	7 000	7 000	7 000
Rückstellung Abfindungen (Rente+Entlassung)	5 400	5 400	5 400
Sonstige Aufwendungen	12 400	12 400	12 400
GESAMTAUSGABEN BETRIEB	385 262	384 364	385 555
ERGEBNIS BETRIEB	363	1 261	70
2 - PROJEKT BEGEGNUNGSFONDS TEB			
Subvention	25 000	25 000	25 000
Projektausgaben	25 000	25 000	25 000
ERGEBNIS BEGEGNUNGSFONDS	0	0	0
3 - PROJEKT VERKEHRSANALYSE TEB	2027	2028	2029
Subvention	316 260	17 300	-
Projektausgaben	316 260	17 300	-
ERGEBNIS VERKEHRSANALYSE	0	0	0
4 - PROJEKT 3 LAND			
Subvention	175 520	172 350	-
Projektausgaben	175 520	172 350	-
ERGEBNIS PROJEKT 3 LAND	0	0	0
5- Projekt Brücke NOVA			
Subvention Projekt Brücke NOVA	386 146	229 282	11 000
Projektausgaben Brücke NOVA	386 146	229 282	11 000
ERGEBNIS BRÜCKE NOVA	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN PROJEKTE	902 926	443 932	36 000
GESAMTAUSGABEN PROJEKTE	902 926	443 932	36 000
GESAMTERGEBNIS PROJEKTE	0	0	0
GESAMTERGEBNIS TEB	363	1 261	70



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB entre 2027 et 2029

Entre

L'Eurodistrict Trinational de Bâle
ci-après désigné «ETB»,

et

les partenaires Français

- **Saint-Louis Agglomération**
- **La Collectivité européenne d'Alsace**
- **la Région Grand Est**

et

les partenaires Allemands,

- **Landkreis Lörrach**
- **Stadt Lörrach**
- **Stadt Rheinfelden**
- **Stadt Weil am Rhein**
- **Regionalverband Hochrhein-Bodensee**
- **Stadt Wehr**
- **Stadt Bad Säckingen**
- **Stadt Kandern**
- **Gemeinde Grenzach-Wyhlen**
- **Gemeinde Efringen-Kirchen**
- **Gemeinde Schwörstadt**
- **Gemeinde Inzlingen**
- **Gemeinde Schliengen**
- **Gemeinde Bad Bellingen**
- **GVV Schönau**
- **Gemeinde Binzen**

et

les partenaires Suisses,

- **le Canton de Bâle-Ville,**
- **le Canton de Bâle-Campagne**
- **le Canton d'Argovie**
- **la Commune de Riehen**
- **la Commune d'Allschwil**
- **la Commune de Binningen**

désignés tous ensemble par les **«partenaires financeurs»**.

- Vu les statuts de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe
- Vu le règlement intérieur de l'administration de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe,

Vereinbarung über die Finanzierung und die Leistungen des Vereins TEB von 2027 bis 2029

Zwischen

dem **Trinationalen Eurodistrict Basel**, im Folgenden als TEB bezeichnet,

und

den französischen Partnern

- der **Saint-Louis Agglomération**,
- der **Collectivité européenne d'Alsace**
- der **Region Grand Est**

und

den deutschen Partnern

- dem **Landkreis Lörrach**
- der **Stadt Lörrach**
- der **Stadt Rheinfelden**
- der **Stadt Weil am Rhein**
- der **Stadt Wehr**
- der **Stadt Bad Säckingen**
- **der Stadt Kandern**
- dem **Regionalverband Hochrhein-Bodensee**
- der **Gemeinde Grenzach-Wyhlen**
- der **Gemeinde Efringen-Kirchen**
- der **Gemeinde Schwörstadt**
- der **Gemeinde Inzlingen**
- der **Gemeinde Schliengen**
- der **Gemeinde Bad Bellingen**
- dem **GVV Schönau**
- der **Gemeinde Binzen**

und

den schweizerischen Partnern

- dem **Kanton Basel-Stadt**
- dem **Kanton Basel-Landschaft**
- dem **Kanton Aargau**
- der **Gemeinde Riehen**
- der **Gemeinde Allschwil**
- der **Gemeinde Binningen**

gemeinsam als **«Finanzierungspartner»** bezeichnet, wird

- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Satzung des Trinationalen Eurodistricts Basel
- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Geschäftsordnung der Geschäftsstelle des Trinationalen Eurodistricts Basel



- Vu le budget 2027-2029, adopté par le Comité Directeur le 16 juin 2026 d'un montant total sur trois ans de 1 156 875 €, figurant en annexe
- Vu le programme de travail de la présidence allemande pour 2025-2027 et la Stratégie 2030 de l'ETB, adoptés par le Comité Directeur le 08 avril 2022, figurant en annexe,
- Vu les délibérations respectives des signataires

Il est convenu ce qui suit:

Article 1er – Objet de la convention

Cette convention a pour objet de définir la nature et la portée des actions menées par l'association pour le compte des partenaires cofinanceurs de la structure sur trois ans. Elle fixe les financements de base, hors les cotisations des membres et subventions spécifiques aux projets, ainsi que la contribution au Fonds de rencontre.

Article 2 – Durée de la convention

La présente convention entrera en vigueur lors de la signature par l'ensemble des partenaires et sous réserve de l'approbation de leurs organes compétents et prend fin le 31 décembre 2029.

Article 3 – Cadre institutionnel

L'ETB est une association constituée selon le régime du droit local des associations du Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi par les articles 21 et suivants du Code Civil local français. Son siège se trouve à la Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F- 68128 Village-Neuf.

Les objectifs de l'ETB sont définis dans ses statuts en vigueur.

Article 4 – Financement de l'ETB

Ce financement prévu par la convention doit permettre d'assurer le fonctionnement de l'association et de son administration ainsi que la réalisation des objectifs de l'ETB. Les partenaires financiers s'engagent à apporter les financements nécessaires sous réserve du vote des budgets correspondants par les assemblées délibérantes pour les années 2027, 2028 et 2029.

Article 5 – Montants des subventions annuelles

Pour la période 2027-2029, les contributions annuelles de la partie suisse (hors cotisations des membres) s'élèvent à

- in Anbetracht des als Anlage beigefügten und vom Vorstand am 19. Juni 2026 verabschiedeten Haushalts 2027-2029 in Höhe von 1 156 875 € für drei Jahre,
- In Anbetracht des Arbeitsprogramm 2025-2027 der deutschen Präsidentschaft und der TEB-Strategie 2030, die vom Vorstand am 08. April 2022 verabschiedet wurden und als Anlage beigefügt werden,
- in Anbetracht der Entscheidungen der unterzeichnenden Parteien

Folgendes vereinbart:

Artikel 1 – Gegenstand der Vereinbarung

Diese Vereinbarung regelt Art und Umfang der Tätigkeiten, die der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel im Auftrag der Finanzierungspartner der Institution innerhalb von drei Jahren durchführt. In der Vereinbarung wird die Grundfinanzierung (Mitgliederbeiträge und projektbezogene Zuschüsse nicht inbegriffen) sowie die des Begegnungsfonds festgesetzt.

Artikel 2 – Geltungsdauer der Vereinbarung

Die vorliegende Vereinbarung tritt unter Vorbehalt der erforderlichen Zustimmung der zuständigen Organe der Partner mit der Unterzeichnung durch alle Partner in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2029.

Artikel 3 – Grundlagen

Der TEB ist ein nach den Regelungen des lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründeter Verein, der den Bestimmungen der Artikel 21ff des französischen Zivilgesetzbuchs unterliegt. Er hat seinen Sitz im Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F-68128 Village Neuf.

Die Ziele des TEB sind in seiner jeweils gültigen Satzung festgelegt.

Artikel 4 – Finanzierung des TEB

Die in der Vereinbarung vorgesehenen Finanzmittel sollen die Tätigkeit des Vereins und den Betrieb seiner Geschäftsstelle sowie die Erreichung der Ziele des TEB gewährleisten. Die Finanzierungspartner verpflichten sich, vorbehaltlich der entsprechenden Haushaltsbeschlüsse der Beschlussfassungsorgane für die Jahre 2027, 2028 und 2029, die notwendigen Finanzmittel bereitzustellen.

Artikel 5 – Höhe der jährlichen Fördermittel

Für den Zeitraum 2027-2029 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der Schweizer Seite (ohne Mitgliederbeiträge)



195 006,66 €, arrondies à 195 007,00 € et réparties comme suit

	2027 - 2029 (par an)
Total Suisse	195 007 €
Canton Bâle-Ville	85 395 €
Canton Bâle-Campagne	83 037 €
Canton d'Argovie	19 501 €
Commune de Riehen	2 358 €
Commune d'Allschwil	2 358 €
Commune de Binningen	2 358 €

195 006,66 €, gerundet auf 195 007,00 €, die folgendermaßen aufgeteilt werden:

	2027 - 2029 (pro Jahr)
Gesamt Schweiz	195 007 €
Kanton Basel-Stadt	85 395 €
Kanton Basel-Landschaft	83 037 €
Kanton Aargau	19 501 €
Gemeinde Riehen	2 358 €
Gemeinde Allschwil	2 358 €
Gemeinde Binningen	2 358 €

Pour la période 2027-2029, les contributions annuelles de la partie allemande (hors cotisations des membres) s'élèvent à 97503,33 €, réparties comme suit :

	2027- 2029 (par an)
Total Allemagne	97 503,33 €
Landkreis Lörrach	19 500,67 €
Ville de Lörrach	17 258,09 €
Ville de Rheinfelden	12 967,94 €
Ville de Weil am Rhein	12 967,94 €
Ville de Bad Säckingen	7 215,25 €
Regionalverband Hochrhein-Bodensee	6 825,23 €
Ville de Wehr	5 752,70 €
Commune de Grenzach-Wyhlen	4 290,15 €
Commune d'Efringen-Kirchen	2 535,09 €
Ville de Kandern	2 437,58 €
Commune de Bad Bellingen	1 267,54 €
Commune de Schliengen	1 170,04 €
GVV Schönau	1 170,04 €
Commune de Binzen	780,03 €
Commune d'Inzlingen	682,52 €
Commune de Schwörstadt	682,52 €

Für den Zeitraum 2027-2029- beträgt die Höhe der Jahres-beiträge der deutschen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 97 503,33 € die folgendermaßen aufgeteilt werden:

	2027- 2029 (pro Jahr)
Gesamt Deutschland	97 503,33 €
Landkreis Lörrach	19 500,67 €
Stadt Lörrach	17 258,09 €
Stadt Rheinfelden	12 967,94 €
Stadt Weil am Rhein	12 967,94 €
Stadt Bad Säckingen	7 215,25 €
Regionalverband Hochrhein-Bodensee	6 825,23 €
Stadt Wehr	5 752,70 €
Gemeinde Grenzach-Wyhlen	4 290,15 €
Gemeinde Efringen-Kirchen	2 535,09 €
Stadt Kandern	2 437,58 €
Gemeinde Bad Bellingen	1 267,54 €
Gemeinde Schliengen	1 170,04 €
GVV Schönau	1 170,04 €
Gemeinde Binzen	780,03 €
Gemeinde Inzlingen	682,52 €
Gemeinde Schwörstadt	682,52 €

Pour la période 2027-2029, les contributions annuelles de la partie française (hors cotisations des membres) s'élèvent à 97 503,33 €, réparties comme suit :

	2027 - 2029 (par an)
Total France	97 503,33 €
Saint-Louis Agglomération	47 439,68 €
Collectivité européenne d'Alsace	26 976,55 €
Région Grand Est	23 087,10 €

Für den Zeitraum 2027-2029- beträgt die Höhe der Jahres-beiträge der französischen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) die folgendermaßen aufgeteilt werde:

	2027 - 2029 (pro Jahr)
Gesamt Frankreich	97 503,33 €
Saint-Louis Agglomération	47 439,68 €
Collectivité européenne d'Alsace	26 976,55 €
Région Grand Est	23 087,10 €



Article 6 - Modalités de versement

Les subventions annuelles des partenaires financiers seront, sauf dispositions contraires, versées en une fois sur demande écrite accompagnée du rapport d'activité approuvé par l'Assemblée Générale, du bilan et du compte de résultat de l'année N - 1, ainsi que le budget prévisionnel de l'année en cours.

Article 7 - Autres participations des partenaires

Les partenaires de l'ETB collaborent aux projets et actions menées par l'ETB, notamment, en nommant des élus les représentant au sein des instances de l'association et en désignant des personnes qualifiées au sein des groupes de travail, des groupes de projet et des commissions ad hoc de l'ETB.

Article 8 - Obligations de l'ETB

L'ETB s'engage à réaliser le programme de travail 2027-2029 tel qu'il est défini dans l'annexe « Programme de travail 2027-2029 » et à mettre en œuvre la stratégie 2030, telle que définie dans l'annexe « Stratégie 2030 de l'ETB ».

Ce programme pourra faire l'objet de demandes de cofinancements au titre des programmes européens INTERREG VI ou d'autres programmes européens. Il porte sur la mise en œuvre d'opérations dans les domaines de compétence de l'ETB.

Article 9 - Ressources humaines

L'ETB contribue à la mise en œuvre du programme par la mobilisation de ressources humaines composées :

- d'un Directeur (H/F), à temps plein
- d'un attaché de direction (H/F), à temps plein
- un chargé de projets, de relations publiques et d'événements (H/F), à temps plein (100%)
- d'un ou plusieurs autres salariés dont les postes sont entièrement financés par des conventions de financement ad hoc.

Article 10 - Mention de l'aide financière des partenaires

L'ETB est tenu de faire mention de l'aide de l'ensemble des partenaires signataires, par tous les moyens appropriés (logo, citation des financeurs, etc.) sur les documents de

Artikel 6 - Auszahlungsverfahren

Die jährlichen Fördermittel der Kofinanzierungspartner werden, wenn nicht anders vereinbart, einmalig ausgezahlt. Dem schriftlichen Antrag beizufügen sind der von der Mitgliederversammlung verabschiedete Geschäftsbericht sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung bzw. die Rechnungslegung über die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Vorjahres und der vorläufige Betriebskostenhaushalt.

Artikel 7 - Weitere Mitwirkung der Finanzierungspartner

Die TEB Finanzierungspartner wirken an den vom TEB durchgeführten Projekten und Maßnahmen mit, indem sie insbesondere gewählte Vertreter in die Vereinsgremien entsenden und qualifizierte Personen für die TEB Arbeitsgruppen, Projektgruppen sowie für die ad hoc Kommissionen des TEB benennen.

Artikel 8 - Verpflichtungen des TEB

Der TEB verpflichtet sich, das Arbeitsprogramm 2027-2029, wie im Anhang "Arbeitsprogramm 2027-2029" definiert, durchzuführen und die Strategie 2030, wie im Anhang "TEB-Strategie 2030" definiert, zu umsetzen.

Für dieses Programm können Anträge auf Mitfinanzierung im Rahmen der europäischen Programme INTERREG V und INTERREG VI sowie weiterer europäischer Programme gestellt werden. Es sieht die Umsetzung von Maßnahmen in den Aufgabenbereichen des TEB vor.

Artikel 9 - Personal

Der TEB wirkt an der Umsetzung des Programms durch das Bereitstellen von Personal mit. Dieses besteht aus:

- Einem / einer Geschäftsführer/in, Vollzeit
- einem / einer Direktionsassistenten/in, Vollzeit
- einem/einer Referenten//in für Projekte, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen, Vollzeit
- einen oder mehrere andere Arbeitnehmer, deren Stellen vollständig durch Ad-hoc-Finanzierungsvereinbarungen finanziert werden.

Artikel 10 - Bekanntmachung der Finanzhilfen der Partner

Der TEB ist verpflichtet, die durch die Unterzeichner gewährte Hilfe in angemessener Weise in den Unterlagen zur Öffentlichkeitsarbeit bekannt zu machen (Logo, Nennung



communication, suivant les chartes graphiques de chaque collectivité.

Le non-respect de cette clause peut entraîner l'éventuel remboursement de l'aide et/ou l'exclusion du bénéfice de ces aides.

Article 11– Non-respect et résiliation de la convention

En cas de non-respect par les parties des dispositions de la présente convention, les collectivités signataires membres peuvent :

- Suspendre l'application de la convention pour la ou les actions concernées,
- Demander le remboursement de tout ou partie des aides indûment perçues,
- Mettre fin à l'application de la convention après sa dénonciation notifiée au bénéficiaire, par lettre recommandée avec accusé de réception.

Lorsqu'une difficulté survient dans l'exécution de la présente convention, chacune des parties est tenue d'en aviser immédiatement les autres.

Article 12 – Modifications de la convention

Les modifications qui s'avéreraient nécessaires feront l'objet d'avenants approuvés par l'ensemble des signataires.

Article 13 – Contentieux

En cas de litige portant sur l'interprétation ou l'exécution de la présente convention, les parties conviennent de s'en remettre à l'appréciation des tribunaux compétents, mais uniquement après épuisement des voies amiables.

Article 14 – Dispositions finales

La présente convention est établie en 26 originaux, acceptés et signés par les parties intéressées. Un exemplaire sera remis à chaque signataire.

Les annexes font partie intégrante de la présente convention.

Annexes

1. Statuts de l'association de l'ETB
2. Règlement interne de l'ETB
3. Budget 2027-2029

der Finanzpartner usw.) und zwar entsprechend der grafischen Vorgaben der einzelnen Gebietskörperschaften.

Die Nichteinhaltung dieser Klausel kann gegebenenfalls die Rückzahlung der gewährten Hilfe und/oder den Ausschluss von diesen Hilfen nach sich ziehen.

Artikel 11– Nichterfüllung und Kündigung der Vereinbarung

Im Falle der Nichteinhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung durch eine der Vertragsparteien oder Nichterfüllung der Pflichten des Begünstigten haben die unterzeichnenden Gebietskörperschaften die Möglichkeit,

- die Anwendung der Vereinbarung für die betroffene/n Maßnahme/n auszusetzen
- die Rückzahlung sämtlicher bzw. eines Teils der widerrechtlich erhaltenen Mittel zu fordern
- die Anwendung der Vereinbarung nach schriftlicher Kündigung, die dem Begünstigten per Einschreiben mit Empfangsbestätigung zugestellt wird, zu beenden.

Jeder Vertragspartner ist verpflichtet, die anderen Vertragspartner unmittelbar darüber in Kenntnis zu setzen, wenn ein Problem bei der Erfüllung dieser Vereinbarung auftaucht.

Artikel 12 – Änderungen der Vereinbarung

Änderungen, die sich als notwendig erweisen sollten, werden zum Gegenstand von Änderungsvereinbarungen, die von allen Vertragspartnern zu genehmigen sind.

Artikel 13 – Streitfälle

Im Falle von Streitigkeiten über die Auslegung bzw. die Erfüllung dieser Vereinbarung kommen die Vertragspartner überein, sich an die zuständigen Gerichte zu wenden, jedoch nur dann, wenn die Wege der gütlichen Einigung erschöpft worden sind.

Artikel 14 – Schlussbestimmungen

Diese Vereinbarung wird in 26 Urschriften gefertigt, angenommen und unterzeichnet von den betroffenen Vertragspartnern. Jeder Unterzeichner erhält eine Ausfertigung.

Die Anlagen sind integraler Bestandteil dieser Vereinbarung.

Anlagen

1. Satzung des TEB-Vereins
2. Geschäftsordnung des TEB
3. Budget 2027-2029



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

- | | |
|---|--|
| 4. Programme de travail de la présidence allemande pour 2025-2027 | 4. Arbeitsprogramm 2025-2027 der deutschen Präsidentschaft |
| 5. Stratégie 2030 de l'ETB | 5. TEB-Strategie 2030 |

Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB 2027-2029/
Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins 2027-2029

Association Eurodistrict Trinational de Bâle / Verein Trinationaler Eurodistrict Basel

**Kanton Basel-Stadt,
Kanton Basel-Landschaft,
Kanton Aargau
Gemeinde Riehen
Gemeinde Allschwil,
Gemeinde Binningen
Landkreis Lörrach
Stadt Lörrach
Stadt Rheinfelden
Stadt Weil am Rhein
Stadt Bad Säckingen
Regionalverband Hochrhein-Bodensee
Stadt Wehr
Gemeinde Grenzach-Wyhlen
Gemeinde Efringen-Kirchen
Stadt Kandern
Gemeinde Bad Bellingen
Gemeinde Schliengen
GVV Schönau
Gemeinde Binzen
Gemeinde Inzlingen
Gemeinde Schwörstadt
Saint-Louis Agglomération,
Collectivité européenne d'Alsace,
Région Grand Est**

VEREINBARUNG / CONVENTION 2027-2029
BEILAGE 2 / ANNEXE 2
Budget

(unter Einbezug der Kostensteigerungen / intégrant l'augmentation des coûts)
(alle Beträge in EURO / tous les montants en EURO)

	Budget 2026		Budget 2027		Budget 2028		Budget 2029		Ø jährlich / par an (2027-2029)	Total 3 Jahre/ans (2027-2029)
Personalkosten / coût de personnel										
Löhne/Soziallasten; salaires et charges D	90'500									
Löhne/Soziallasten; salaires et charges F	55'500									
Löhne/Soziallasten; salaires et charges CH	148'500									
Löhne/Soziallasten; salaires et charges Assistentin/assistante	54'000		50'800		53'000		55'500		53'100	159'300
Übrige Personalkosten/Praktikanten; coûts de personnel divers / stagiaires	0		1'000		1'000		1'000		1'000	3'000
Total	348'500	83.2%	51'800	40.9%	54'000	43.4%	56'500	44.5%	54'100	162'300
Raumkosten / locaux et équipements										
Miete; loyer	22'500		21'500		21'500		21'500		21'500	64'500
Betriebs-/Nebenkosten Büroräume; charges locatives et assurance	16'000		15'000		15'000		15'000		15'000	45'000
Unterhalt Geräte/Einricht.; entretien matériel et équipement de bureau	500		500		500		500		500	1'500
Ersatz Geräte/Einrichtungen; remplacement matériel et équipement de bureau	600		5'000		500		500		2'000	6'000
Total	39'600	9.5%	42'000	33.2%	37'500	30.1%	37'500	29.5%	39'000	117'000
Laufende Kosten Bürobetrieb / dépenses courantes fonctionnement bureau										
Büromaterial; fournitures de bureau	500		500		500		500		500	1'500
Unterhalt IT; maintenance matériel informatique et bureautique	9'000		9'000		9'000		9'000		9'000	27'000
Dokumentation; documentation	300		300		300		300		300	900
Post- und Fernmeldegebühren; poste et télécommunications	6'900		7'000		7'100		7'200		7'100	21'300
Zeitungen/Zeitschriften; presse et autre documentation écrite	1'000		1'000		1'000		1'000		1'000	3'000
Kurse; stages de formation	500		500		500		500		500	1'500
Bankgebühren; frais bancaires	500		500		500		500		500	1'500
Interne Verwaltungs- und sonstige Kosten; frais de gestion internes et divers	7'500		7'500		7'500		7'500		7'500	22'500
Total	26'200	6.3%	26'300	20.8%	26'400	21.2%	26'500	20.9%	26'400	79'200
Reise- und Repräsentationskosten / frais de déplacement et représentation										
Veranstaltungen und PR; manifestations et relations publiques	500		1'500		1'500		1'500		1'500	4'500
Reisekosten Mitarbeiter; frais de déplacement du personnel	4'000		4'000		4'000		4'000		4'000	12'000
Spesen Aufsichtsgremium/Projektgruppe; frais Comité Directeur / Groupe de Projet	0		500		500		500		500	1'500
Total	4'500	1.1%	6'000	4.7%	6'000	4.8%	6'000	4.7%	6'000	18'000
Reserve / réserve		0.0%	500	0.4%	500	0.4%	500	0.4%	500	1'500
TOTAL	418'800	100%	126'600	100%	124'400	100%	127'000	100%	126'000	378'000

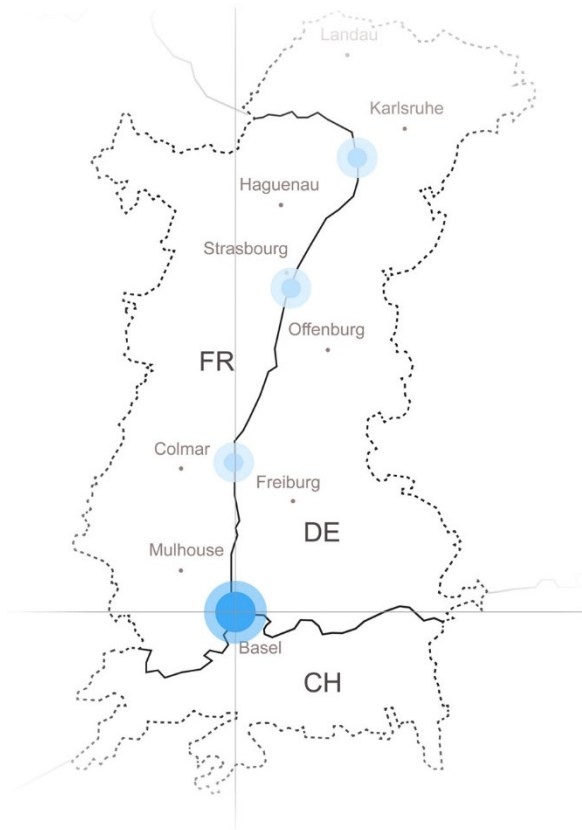
Innerhalb des Gesamtbudgetrahmens sind die einzelnen Posten deckungsfähig. / Les postes peuvent se recouvrir à l'intérieur des différents chapitres.

Restmittel am Ende der Finanzierungsphase sind an die Träger zurückzuerstatten. / A l'issue de la phase de financement l'excédent budgétaire sera reversé proportionnellement aux cofinanceurs.
Finanzierung des Gesamt-Budgets zu je einem Drittel durch die deutsche, französische und Schweizer Seite / Budget commun financé par tiers par les partenaires français, suisses et allemands.

INFOBEST



PALMRAIN



Vereinbarung Convention

über die Weiterführung der Informations-
und Beratungsstelle für grenzüberschreitende
Fragen Oberrhein-Süd

portant sur la poursuite de l'instance d'information
et de conseil sur les questions transfrontalières
pour le sud du Rhin supérieur

2027-2029



Zwischen:

- dem Land Baden-Württemberg
- dem Landkreis Lörrach
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- der Stadt Weil am Rhein
- der Stadt Lörrach
- der Stadt Rheinfelden (Baden)
- dem französischen Staat
- der Région Grand Est
- der Collectivité européenne d'Alsace
- der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- der Communauté de Communes Sundgau
- dem Kanton Basel-Landschaft
- dem Kanton Basel-Stadt und
- der Regio Basiliensis

wird folgendes vereinbart:

Entre :

- le Land du Bade-Wurtemberg
- le Landkreis de Lörrach
- le Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- la ville de Weil am Rhein
- la ville de Lörrach
- la ville de Rheinfelden (Baden)
- l'État français
- la Région Grand Est
- la Collectivité européenne d'Alsace,
- la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- la Communauté de Communes Sundgau
- le Canton de Bâle-Campagne
- le Canton de Bâle-Ville et
- la Regio Basiliensis

il est convenu ce qui suit :

Artikel 1: Zweck

Zur weiteren Verbesserung und Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit am südlichen Oberrhein wird die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Infobest Palmrain als Gemeinschaftseinrichtung der deutschen, französischen und schweizerischen, Vertragspartner:innen für die Laufzeit 2027-2029 vereinbart.

Infobest Palmrain soll weiterhin dazu beitragen, das gemeinschaftliche Bewusstsein in dieser europäischen Grenzregion zu fördern.

Sie nimmt ihre Aufgaben vor allem für die Bevölkerung, die Wirtschaft und die Verwaltung im deutsch-französisch-schweizerischen Grenzraum wahr:

- auf deutscher Seite insbesondere für den Landkreis Lörrach,
- auf französischer Seite insbesondere für die Arrondissements Mulhouse, Thann-Guebwiller und Altkirch,
- auf Schweizer Seite insbesondere für die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und das Fricktal.

Standort ist die ehemalige Zollanlage "Palmrain" in Village-Neuf.

Artikel 2: Aufgaben

Infobest Palmrain ist Anlaufstelle für grenzüberschreitende Fragestellungen zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Im Rahmen ihrer Tätigkeit bietet sie insbesondere Information und Beratung für Grenzgänger:innen. Sie dient als Sensor für Regelungslücken und grenzüberschreitende Hindernisse sowie als Scharnier zwischen den Verwaltungen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt unter der Aufsicht der Präsidentschaft des Aufsichtsgremiums und des Vorsitzes der Projektgruppe in Zusammenarbeit und im Netzwerk mit den zuständigen Fachstellen und den anderen drei Informations- und Beratungsstellen am Oberrhein.

Die Aufgaben und Funktionen des Infobest-Teams sind in der Geschäftsordnung beschrieben (s. Beilage 1). Diese ist Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Article 1 : Objectif

Dans le but d'améliorer et d'intensifier davantage la coopération transfrontalière dans le sud de la région du Rhin supérieur, les partenaires allemands, français et suisses signataires de la présente convention décident la poursuite des activités de leur instance commune d'information et de conseil sur les questions transfrontalières, Infobest Palmrain, pour la période 2027-2029.

Infobest Palmrain doit continuer à promouvoir une identité commune dans cette région frontalière européenne.

Elle accomplit principalement ses missions pour la population, les entreprises et les administrations de l'espace germano-franco-suisse :

- pour la partie allemande en particulier du Landkreis Lörrach,
- pour la partie française en particulier des arrondissements de Mulhouse, Thann-Guebwiller et Altkirch,
- pour la partie helvétique en particulier des cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Argovie et la région Fricktal.

Son siège est situé sur l'ancienne plate-forme douanière du Palmrain à Village-Neuf.

Article 2 : Missions

Infobest Palmrain est une structure d'information et de conseil pour les questions à caractère transfrontalier entre l'Allemagne, la France et la Suisse. Dans le cadre de son travail, elle offre en particulier des informations et des conseils aux travailleurs et travailleuses frontalier-e-s. L'instance a par ailleurs pour objectifs de détecter des lacunes réglementaires et des obstacles transfrontaliers et de servir de trait d'union entre les administrations.

Ces missions sont exercées sous l'autorité des président-e-s du Comité directeur et du Groupe de projet de l'instance. Elles s'effectuent en collaboration et en réseau avec les organismes compétents et les trois autres instances d'information et de conseil du Rhin supérieur.

Les missions et fonctions de l'équipe d'Infobest sont précisées dans le règlement de service (cf. annexe 1), qui fait partie intégrante de la présente convention.

Artikel 3: Das Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium ist das oberste Beschlussorgan der Infobest Palmrain. Ihm obliegen Aufsicht und Kontrolle der Infobest Palmrain unter der Leitung der Präsidentschaft.

Mitglieder des Aufsichtsgremiums sind:

- für die deutsche Seite:
 - der oder die Regierungspräsident:in des Regierungsbezirks Freiburg
 - der Landrat oder die Landrätin des Landkreises Lörrach und fünf Mitglieder des Kreistages
 - der oder die Vorsitzende des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee
 - der oder die Oberbürgermeister:in der Stadt Weil am Rhein
 - der oder die Oberbürgermeister:in der Stadt Lörrach
 - der oder die Oberbürgermeister:in der Stadt Rheinfelden (Baden)
- für die französische Seite:
 - der französische Staat, vertreten durch die Präfektur der Région Grand Est und die Präfektur des Haut-Rhin
 - die Präsidentschaft des Regionalrates der Région Grand Est
 - die Präsidentschaft der Collectivité européenne d'Alsace
 - die Präsidentschaft der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
 - die Präsidentschaft der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
 - die Präsidentschaft der Communauté de communes Sundgau
- für die Schweizer Seite:
 - ein Regierungsrat oder eine Regierungsrätin des Kantons Basel-Landschaft
 - ein Regierungsrat oder eine Regierungsrätin des Kantons Basel-Stadt
 - die Präsidentschaft der Regio Basiliensis
 - Vertreter:innen weiterer Schweizer Partner:innen (vgl. Artikel 9):
 - ein Regierungsrat oder eine Regierungsrätin des Kantons Aargau
 - der od. die Gemeindepräsident:in von Allschwil
 - der od. die Gemeindepräsident:in von Bettingen
 - der od. die Gemeindepräsident:in von Binningen
 - der od. die Gemeindepräsident:in von Riehen
 - der od. die Stadtpräsident:in von Rheinfelden
 - der od. die Direktor:in des Arbeitgeberverbandes Region Basel

...oder ihre Repräsentant:innen.

Article 3 : Le Comité directeur

Le Comité directeur est l'organe de décisions principal d'Infobest Palmrain. Il en assure la surveillance et le contrôle sous l'autorité de son président ou de sa présidente.

Il est composé comme suit :

- pour la partie allemande :
 - le ou la Regierungspräsident:in de la circonscription administrative de Freiburg
 - le Landrat ou la Landrätin du Landkreis Lörrach et cinq membres du Kreistag
 - le ou la Président-e du Regionalverband Hochrhein-Bodensee
 - le ou la Maire de la ville de Weil am Rhein
 - le ou la Maire de la ville de Lörrach
 - le ou la Maire de la ville de Rheinfelden (Baden)
- pour la partie française :
 - l'État français, représenté par le ou la Préfet-e de la Région Grand Est et le ou la Préfet-e du Haut-Rhin
 - le ou la Président-e du Conseil Régional du Grand Est
 - le ou la Président-e de la Collectivité européenne d'Alsace
 - le ou la Président-e de la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
 - le ou la Président-e de la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
 - le ou la Président-e de la Communauté de communes Sundgau
- pour la partie helvétique :
 - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Campagne
 - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Ville
 - le ou la Président-e de la Regio Basiliensis
 - des représentant-e-s d'autres partenaires suisses (cf. article 9) :
 - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton d'Argovie
 - le ou la Gemeindepräsident:in de Allschwil
 - le ou la Gemeindepräsident:in de Bettingen
 - le ou la Gemeindepräsident:in de Binningen
 - le ou la Gemeindepräsident:in de Riehen
 - le ou la Stadtpräsident:in de Rheinfelden
 - le Directeur ou la Directrice du Arbeitgeberverband Region Basel

...ou leurs représentant-e-s.

Eine punktuelle oder ständige Vertretung zwischen den einzelnen Mitgliedern der Delegationen ist möglich.

Das Aufsichtsgremium steht für die Jahre 2027 und 2028 unter französischer und für das Jahr 2029 unter Schweizer Präsidentschaft. Die nicht vorsitzenden Delegationen nominieren je eine Kopräsidentschaft. Nach Ablauf der Vereinbarung und im Falle der Weiterführung der Infobest Palmrain wechselt die Präsidentschaft im Turnus.

Zur Unterstützung bei der Abwicklung der Geschäfte kann das Aufsichtsgremium einen "Ausschuss" einsetzen.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter den Artikeln 2 und 3.

Artikel 4: Die Projektgruppe

Die Vorbereitung der Beschlüsse des Aufsichtsgremiums und die Begleitung der Aktivitäten der Infobest obliegen der Projektgruppe.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter Artikel 4.

Artikel 5: Infobest-Netzwerk

Infobest Palmrain ist Partnerin der Informations- und Beratungsstellen für grenzüberschreitende Fragen in Lauterbourg, Kehl und Vogelgrun – mit denen sie das Infobest-Netzwerk bildet – sowie weiterer derartiger Einrichtungen.

Sie soll vorrangig, in Abstimmung mit den vorgenannten binationalen Einrichtungen, die Anfragen im trinationalen Kontext behandeln.

Artikel 6: Technische Gruppe des Infobest-Netzwerks

Die Technische Gruppe des Infobest-Netzwerks setzt sich zusammen aus jeweils einer Vertretung jeder Infobest sowie den Vertretungen der wesentlichen Träger aller Infobesten. Die übrigen Mitglieder der verschiedenen Projektgruppen haben das Recht, an den Sitzungen der technischen Gruppe des Netzwerkes teilzunehmen.

Ihr Vorsitz wechselt zwischen den verschiedenen Infobesten.

Une représentation ponctuelle ou permanente entre les membres des délégations est possible.

Le Comité directeur est placé sous présidence française en 2027 et 2028 et sous présidence suisse en 2029. Les deux autres parties assurent une double co-présidence. À l'échéance de la convention, et en cas de reconduction d'Infobest Palmrain, la présidence sera tournante.

Pour assurer la mise en œuvre des compétences précitées, le Comité directeur peut constituer un "bureau".

Les modalités de fonctionnement de ce dernier sont précisées dans les articles 2 et 3 du règlement de service.

Article 4 : Le Groupe de projet

La préparation des décisions du Comité directeur et le suivi des activités de l'instance incombent au Groupe de projet.

Les modalités de son fonctionnement sont précisées dans l'article 4 du règlement de service.

Article 5 : Réseau des Infobests

Infobest Palmrain est partenaire des instances d'information et de conseil sur les questions transfrontalières de Lauterbourg, Kehl et Vogelgrun – avec qui elle forme le réseau des Infobests – ainsi que d'autres instances similaires.

Son objectif prioritaire est de répondre, en concertation avec les instances binationales mentionnées ci-dessus, aux demandes dans un contexte trinational.

Article 6 : Groupe technique réseau des Infobests

Le Groupe technique réseau est composé d'un·e représentant·e de chaque Infobest ainsi que des représentant·e-s des principaux cofinanceurs de toutes les Infobests. Les autres membres des différents groupes de projet peuvent assister de plein droit aux réunions du Groupe technique.

La présidence du Groupe est assurée à tour de rôle par les différentes Infobests.

Aufgabe der technischen Gruppe des Infobest-Netzwerks ist es, den Informationsfluss zwischen allen Infobesten und ihren Träger:innen zu verbessern und Aktivitäten nach Möglichkeit zusammenzulegen. Sie sorgt für die Abstimmung und Begleitung innerhalb des Netzwerks, insbesondere im Rahmen der Vorbereitung der Beschlüsse der verschiedenen Aufsichtsgremien, welche die Informations- und Beratungsaufgaben betreffen und keinen lokalen Charakter haben.

Die technische Gruppe des Netzwerkes trifft sich nach Bedarf, mindestens einmal pro Jahr, entweder auf Veranlassung einer Infobest oder einer ihrer Träger:innen.

Die Entscheidungen werden im Konsens getroffen.

Artikel 7: Finanzverwaltung

Es gelten die Rechnungslegungsbestimmungen nach Schweizer Recht und das Haushaltsrecht des Kantons Basel-Stadt.

Für die Dauer der vorliegenden Vereinbarung ist die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis (IKRB) die kassenverantwortliche Stelle. Die Kasse der Infobest Palmrain wird durch eine:n der Referentinnen oder Referenten geführt.

Die für die Kassenverantwortung und -führung zuständigen Personen sind verpflichtet, die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung und die Beschlüsse des Aufsichtsgremiums einzuhalten.

Sie entwerfen das Budget der Infobest und erstellen die Jahresabschlüsse und die jeweiligen Haushaltszwischenberichte zur Jahresmitte. Nach Ablauf der Finanzierungsperiode legen sie dem Aufsichtsgremium eine detaillierte Zusammenstellung aller Ausgaben vor, sowie einen tabellarischen Überblick über Ausgaben und Einnahmen im Kontext der gesamten Finanzierungsphase.

Die für die Kassenverantwortung und -führung zuständigen Personen sind gegenüber den Vorsitzenden des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe, sowie den einzelnen Kofinanzierungspartner:innen zur Auskunft über alle die Finanzverwaltung sowie die Rechnungs- und Kassenführung betreffenden Fragen verpflichtet.

Die Finanzkontrolle Basel-Stadt prüft als Revisionsstelle die Buchführung und die Jahresrechnung.

Le Groupe technique réseau a pour mission d'assurer une meilleure circulation des informations entre toutes les Infobests et leurs cofinanceurs et de permettre dans la mesure du possible la mutualisation de certaines actions. Il veille à la concertation et au suivi du réseau, notamment dans le cadre de la préparation des décisions des différents Comités directeurs concernant les missions d'information et de conseil qui n'ont pas de caractère local.

Le Groupe technique réseau se réunit aussi souvent que nécessaire, au minimum une fois par an, à l'initiative d'une Infobest ou d'un de ses cofinanceurs.

Ses décisions sont prises sur la base du consensus.

Article 7 : La gestion financière

Les dispositions comptables prévues par le droit suisse et les règles budgétaires du canton de Bâle-Ville sont appliquées.

Pour la durée de la présente convention la "Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis" (IKRB) est responsable de la caisse. La gestion de la caisse est assuré par un·e des chargé·e·s de mission.

Le ou la responsable de la caisse et la personne chargée de la gestion de la caisse sont tenu·e·s de se conformer aux dispositions de la présente convention et aux décisions du Comité directeur.

Dans ce cadre, il leur appartient d'élaborer le budget de l'instance, les rapports financiers annuels ainsi que les rapports financiers intermédiaires correspondants en milieu d'année. À l'issue de la convention, un état détaillé des dépenses réalisées devra être présenté au Comité directeur ainsi qu'un tableau budgétaire en dépenses et en recettes, recouvrant l'ensemble de la période de financement.

Le ou la responsable de la caisse et la personne chargée de la gestion de la caisse répondront également à toute demande d'information concernant la gestion de la caisse qui pourra lui être adressée par les président·e·s du Comité directeur et du Groupe de projet, ou tout partenaire cofinancier de l'instance.

La Finanzkontrolle de Bâle-Ville vérifie, en qualité de commissaire aux comptes, la comptabilité et le rapport financier annuel.

Artikel 8: Das Team der Mitarbeiter:innen

Die der Infobest Palmrain obliegenden Aufgaben werden von drei untereinander gleichgestellten Referent:innen (je ein:e deutsche:r, ein:e französische:r und ein:e Schweizer Referent:in) und einer ihnen unterstellten Assistenz wahrgenommen.

Das Team ist den Weisungen des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe unterstellt.

Die für die Einstellung zuständigen Stellen sind

- für den oder die deutsche:n Referent:in: das Regierungspräsidium Freiburg,
- für den oder die französische:n Referent:in und die Assistenz: die Collectivité européenne d'Alsace,
- für den oder die Schweizer Referent:in: die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis (IKRB) im Auftrag der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt,

Im Falle einer Vakanz bemühen sich die Anstellungskörperschaften um eine möglichst umgehende Wiederbesetzung. Die Träger:innen verständigen sich für die Übergangszeit auf Maßnahmen, um eine abwesenheitsbedingte Überbelastung des Teams zu verhindern.

Bei Personaleinstellungen sind vorgängig die Mitglieder der Projektgruppe im Rahmen einer Anhörung zu beteiligen.

Die Organisation und Umsetzung der Aufgaben der Infobest Palmrain werden vom Infobest-Team unter Leitung des Vorsitzes der Projektgruppe wahrgenommen. Darüber hinaus regelt die Geschäftsordnung die Details der internen Organisation.

Article 8 : L'équipe des salarié·e·s

Les fonctions dévolues à Infobest Palmrain sont assurées par trois chargé·e·s de mission de rang équivalent (un·e chargé·e de mission suisse, un·e chargé·e de mission allemand·e et un·e chargé·e de mission français·e), et un·e assistant·e placé·e sous leur autorité.

Les salarié·e·s sont tenu·e·s de se conformer aux instructions du Comité directeur et du Groupe de projet.

Les organes responsables pour l'embauche du personnel sont

- pour le ou la chargé·e de mission allemand·e : le Regierungspräsidium de Freiburg,
- pour le ou la chargé·e de mission français·e et l'assistant·e : la Collectivité européenne d'Alsace,
- pour le ou la chargé·e de mission suisse : la Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis (IKRB), par délégation des cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne,

En cas de vacance de poste, les collectivités employeuses s'efforcent de pourvoir le poste dans les meilleurs délais. Les partenaires cofinanceurs conviennent d'une solution permettant d'éviter une surcharge de travail trop importante de l'équipe.

Les recrutements doivent faire l'objet d'une procédure de consultation préalable des membres du Groupe de projet.

L'organisation et la mise en œuvre des missions d'Infobest Palmrain sont assurées par ses permanent·e·s, placé·e·s à cet effet, sous l'autorité du président ou de la présidente du Groupe de projet. Les détails de l'organisation interne figurent dans le règlement de service.

Artikel 9: Finanzielles

Für die Infobest Palmrain wird über die gesamte Vereinbarungslaufzeit jährlich ein Budget in Höhe von 126 000 Euro zur Verfügung gestellt (vgl. Beilage 2) zu dem jede nationale Seite in gleicher Höhe (ein Drittel) beiträgt.

Das Budget ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Die Lohn- und Lohnnebenkosten der Referent:innen werden direkt durch die zuständigen Anstellungskörperschaften getragen und aus diesem Grund nicht im Budget abgebildet.

Die Lohn- und Lohnnebenkosten der Assistenz werden durch das Budget der Infobest Palmrain gedeckt. Sie werden der Anstellungskörperschaft aufgrund einer halbjährlichen Vorlage der Ausgabenstände zurückerstattet.

Die Finanzierung des jeweiligen Jahresbudgets wird wie folgt sichergestellt:

- Deutsche Seite:
Die deutsche Delegation regelt die Verteilung des deutschen Drittels (Total 42 000,00 €) in einer gesonderten Vereinbarung.
- Französische Seite:

– Französischer Staat:	X €
– Région Grand Est:	X €
– Collectivité européenne d'Alsace:	X €
– Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération:	X €
– Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération:	X €
– Communauté de communes Sundgau:	X €
= Total französische Partner:innen:	42 000,00 €
- Schweizer Seite:

– Kanton Basel-Landschaft:	21 000,00 €
– Kanton Basel-Stadt:	21 000,00 €
= Total Schweizer Partner:innen:	42 000,00 €

Die Schweizer Delegation kann weitere Kofinanzierungspartner:innen verpflichten. Deren Beiträge werden gesondert ausgehandelt und im Innenverhältnis an die Beiträge der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt angerechnet.

Article 9 : Aspects financiers

Pour toute la durée de la présente convention, un budget annuel de 126 000 euros (cf. annexe 2) est alloué à Infobest Palmrain, avec une participation à part égale (= un tiers) de chaque pays.

Le budget fait partie intégrante de la présente convention.

Les salaires et charges sociales des chargé-e-s de mission sont pris en charge directement par les collectivités employeuses compétentes et ne figurent donc pas dans le budget.

Les salaires et charges de l'assistant-e sont couverts par le budget d'Infobest Palmrain. Ils font l'objet de remboursements sur présentation d'états des dépenses semestriels par la collectivité employeuse.

Le financement de ce budget annuel est assuré de la manière suivante :

- Partie allemande :
La délégation allemande s'entendra sur une répartition interne de son cofinancement (soit un tiers du budget total de l'instance pour un montant de 42 000,00 €).
- Partie française :

– État français :	X €
– Région Grand Est :	X €
– Collectivité européenne d'Alsace :	X €
– Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération :	X €
– Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération :	X €
– Communauté de communes Sundgau :	X €
= Total partenaires français :	42 000,00 €
- Partie helvétique :

– Canton de Bâle-Campagne :	21 000,00 €
– Canton de Bâle-Ville :	21 000,00 €
= Total partenaires suisses :	42 000,00 €

La délégation suisse peut engager d'autres partenaires cofinanceurs. Leurs contributions sont négociées séparément et imputées, dans le cadre des relations internes, sur les contributions des cantons de Bâle-Campagne et de Bâle-Ville.

Die Beiträge der Kofinanzierungspartner:innen werden nach Vorlage sowie Verabschiedung der Jahresrechnung des Vorjahres fällig.

Zur Sicherstellung des finanziellen Betriebs der Einrichtung betreibt die Regio Basiliensis zwei Bankkonten für die Infobest Palmrain:

- für die deutschen und französischen Anteile das Konto
Nr. 7-191422 bei der Sparkasse Weil am Rhein
(IBAN: DE41683518650007191422,
BIC: SOLADES1MGL),
- und für die schweizerischen Anteile das Konto
Nr. 292-10610500.0 bei der UBS in Basel
(IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0,
BIC: UBSWCHZH80A).

Die Kofinanzierungsanteile aller Partner:innen stehen unter dem Vorbehalt der Bewilligung der entsprechenden Mittel für die Jahre 2027, 2028 und 2029.

Im Falle, dass das Gesamtbudget am Ende der Laufzeit nicht ausgeschöpft ist, wird auf Beschluss des Aufsichtsgremiums der Überschuss im Verhältnis der Kofinanzierungsbeiträge an die einzelnen Partner:innen zurückerstattet.

Artikel 10: Zusammenarbeit mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel

Die Kooperation mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel ist in der 2017 auf unbestimmte Zeit geschlossenen Kooperationsvereinbarung beschrieben (vgl. Beilage 3). Diese ist integraler Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Artikel 11: Gültigkeit

Diese Vereinbarung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2029.

Artikel 12: Abänderung der Vereinbarung

Jede Modifizierung der Vereinbarung, insbesondere jedes Ausscheiden eines Kofinanzierungspartners während der in Artikel 11 stehenden Laufzeit der Vereinbarung, unterliegt der Unterzeichnung einer Zusatzvereinbarung in den gleichen Formen, die für die vorliegende Vereinbarung gelten.

Les contributions des partenaires sont exigibles après présentation et acceptation des comptes annuels de l'exercice précédent.

Afin d'assurer la gestion financière de l'instance, la Regio Basiliensis gère deux comptes bancaires pour Infobest Palmrain :

- pour les participations allemandes en françaises le compte
n° 7-191422 auprès de la Sparkasse Weil am Rhein
(IBAN: DE41683518650007191422,
BIC: SOLADES1MGL),
- et pour les participations suisses le compte
n° 292-10610500.0 auprès de l'UBS Bâle
(IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0,
BIC: UBSWCHZH80A).

Les contributions financières annuelles des partenaires sont soumises à l'inscription des crédits correspondants en budget primitif pour les années 2027, 2028 et 2029.

Dans le cas où la totalité de la somme versée par les partenaires cofinanceurs n'aurait pas été utilisée au terme de la période globale d'exécution, l'excédent leur sera reversé proportionnellement à l'apport de chacun si le Comité directeur en décide ainsi.

Article 10 : Coopération avec l'Eurodistrict Trinational de Bâle

La coopération avec l'Eurodistrict Trinational de Bâle est inscrite pour une durée indéterminée dans la convention de coopération signée en 2017 (cf. annexe 3). Cette annexe fait partie intégrante de la présente convention.

Article 11 : Validité

Cette convention entre en vigueur au 1^{er} janvier 2027 et est applicable jusqu'au 31 décembre 2029.

Article 12 : Modification de la convention

Toute modification de la convention, notamment tout retrait d'un des cofinanceurs au cours de la période fixée à l'article 11, est soumise à la signature d'un avenant conclu dans les mêmes formes que la présente convention.

Integrale Bestandteile dieser Vereinbarung sind:

- Beilage 1 – Geschäftsordnung
- Beilage 2 – Budget
- Beilage 3 – Kooperationsvereinbarung
IP/TEB

Sont parties intégrantes de la présente convention :

- Annexe 1 – Règlement de service
- Annexe 2 – Budget
- Annexe 3 – Convention de coopération
IP/ETB



Baden-Württemberg



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

LANDKREIS
LÖRRACH



Lörrach

Rheinfelden
Baden



REGIONALVERBAND
HOCHRHEIN-BODENSEE

Avec le soutien de



Fonds national
d'aménagement et
de développement
du territoire



Kanton Basel-Stadt



Gemeinde Bettingen



GEMEINDE BINNINGEN



Rheinfelden
Lebenswert. Liebenswert.



VEREINBARUNG

über die Weiterführung der Informations- und
Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen
Oberrhein-Süd

INFOBEST PALMRAIN

Pont du Palmrain
F-68128 Village-Neuf
www.infobest.eu



CONVENTION

portant sur la poursuite de l'instance d'information
et de conseil sur les questions transfrontalières
pour le sud du Rhin supérieur



05. JUNI 2026

Gemeinderat
Wettsteinstrasse 1
4125 Riehen
Telefon 061 646 81 11

Präsidialdepartement
Herr Regierungspräsident
Dr. Conradin Cramer
Marktplatz 9
Postfach
4001 Basel

Unser Zeichen	PB/Sr
Reg.-Nr.	02.04.05.01
Kontaktperson	Patrick Breitenstein
Direktwahl	061 646 81 71
E-Mail	patrick.breitenstein@riehen.ch
Datum	4. Juni 2026

Fortführung Trinationaler Eurodistrict für die Jahre 2027 bis 2029

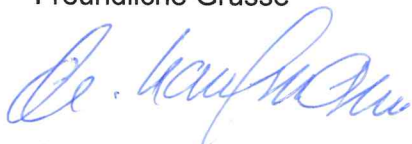
Sehr geehrter Herr Regierungspräsident

Vielen Dank für Ihre Anfrage vom 1. Juni 2026 betreffend die Fortführung des Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) für die Jahre 2027 bis 2029.

Die Gemeinde Riehen hat die Arbeit des TEB in den vergangenen Jahren aufmerksam begleitet und schätzt dessen Engagement. Der TEB leistet einen wertvollen Beitrag zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie zur gemeinsamen Weiterentwicklung unserer Region im Interesse aller Beteiligten.

Gerne teilen wir Ihnen mit, dass die Gemeinde Riehen die bisherige Zusammenarbeit auch in der kommenden Periode fortführen möchte. Wir sind bereit, uns weiterhin sowohl finanziell als auch politisch aktiv in den TEB einzubringen und dessen Arbeit zu unterstützen.

Freundliche Grüsse



Christine Kaufmann
Gemeindepräsidentin



Patrick Breitenstein
Generalsekretär